

**Ausbildung für die Bühne.****Vogelwiese! Wobsa,**

seben dem Schützenfest vis-à-vis d. Musiksalon.  
Hierdurch einem gebräuchlichen auswärtigen Publikum  
zu eignen Anlage, das ich dieses Jahr wieder unter dem Namen

**Mönchshof Culmbach**

ein Lokal auf der Vogelwiese eröffnet habe. Zum  
Ausland kommt wie im vorigen Jahre:

**Hochfeines Exportbier**  
aus Mönchshofbräuerei in Culmbach,  
Böhmisches aus der Actien-Bierbrauerei zum  
Feldschlösschen.

weltberühmter **Berings-Salat**, Bayrische Brüh-  
würste, Riesen-Brotwürste mit Sauerkraut, west-  
phälischer Schinken und d. anderes Speisen.

Indem ich wie im vorigen Jahre, nur das Beste zu verabreichen.  
Handlungsvoll Michael Wobsa.

**Central-  
Bratwurst-Halle**

von Adolf Fritzsch,

empfiehlt zur Vogelwiese eine seit 23 Jahren berühmte, täg-  
lich frisch geleistete **Bratwurst**, à la Portion mit Kraut auf Eis  
z. Glas 15 Pf. Mein Geschäft im Priesnitz-Bad hat keinen  
angenehmeren Fortgang.

Zu zahlreichen Besuch laden ein Adolf Fritzsch.

**Bekanntmachung.**

Auf Antrag der Erben Johann Christianen verehel.

Franke vermählt gewesene Bräutin in Neiendorf  
soll die zu deren Nachlass gehörige, mit Sauerholzwald bestandene  
Walpersche Nr. 301 des Altenbachs, Fol. 115 des Grund- und  
Hauswerthbuchs für Kleinwolmsdorf, 77,7 Ar groß, mit 0,93  
Steuereinheiten belastet und auf 200 Mark abgeschätzt, im Gauhöfe

zum Schäufübel bei Großerkmannsdorf

Donnerstag den 6. August 1885,

4 Uhr Nachmittags,

versteigert werden.

Bietungslustige werden geladen, zu gedachter Stunde im Gauhöfe zum Schäufübel sich einzufinden und des Weiteren gewürdig  
zu sein.

Die Versteigerungsbedingungen können im genannten Gauhöfe  
und an unterzeichneten Gerichtsstelle eingesehen werden.

Nadeberg, am 24. Juli 1885.

Das Königliche Amtsgericht.

Trenkner.

**Für  
Haarleidende.**

Dienigen, welche das Malheur haben, daß ihnen die Haare  
ausfallen oder schon Platte haben, kann ich guten Rath ertheilen,  
indem ich selbst schon bereits 5 Jahre eine Platte gehabt und jetzt  
durch den Gebrauch eines guten Mittels mein vollständiges Haar  
wieder habe, auch sind mein Haar bereits an grau zu werden und  
habe ich ebenfalls durch ein gutes Mittel die Naturfarbe wieder  
bekommen. An mir selbst kann sich jeder, der sich dafür interessiert,  
überzeugen.

N. Mathiessch, Töpferstr. 9, 3. Et.

**Gasthaus-Berkauf in Görlitz.**  
Kunsttheater bin ich gekommen, mein inmitten der Stadt  
liegenden sehr frequente Gasthaus, enthaltend große Gast-  
saale Gesellschaftsraum, Wintergebläbe, Stallungen  
für 50 Pferde, großer Hothaus (Einfahrt von 2 Straßen),  
mit sämtlichem Inventarium zu verkaufen. Jährlicher Wert-  
vertrag aufser der Gastwirtschaft über 4000 Mark. Anzahl-  
nung 12-15.000 Mark. Übereinstimme man gesäßigt unter  
P. G. M. 100 postlagernd Görlitz (Hauptpostamt) einge-  
senden. Unterhändler verbeten.

**Brennholz-Auction.**

Am Gauhofe „zum Auer“ sollen

Dienstag den 11. August 1885

von Nachmittags 8½ Uhr an

folgende im Kreiter Forstreviere aufbereitetes Holz, als:

13 Raummeter fester Brennholz, in Abtheilung 8,  
4,00 Wellenbündel erlesene Brennholz,  
233 Bündel erlesene Brennholz,  
auf den Schlägen der Abth. 47 und 57 und in den Abth. 8 und 37,  
39 Raummeter erlesene Stöße,  
1227 Raummeter feste Stöße,

auf den Schlägen in den Abtheilungen 46, 47 und 57,  
einschl. und partienweise gegen sofort nach dem jedesmaligen Zu-  
satz zu leistende Bezahlung und unter den vor Beginn der  
Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden  
versteigert werden.

Wer die zu versteigernenden Hölder vorher beobachten will, hat sich  
an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu Kreiter zu wenden,  
oder auch ohne Weiteres in die genannten Waldböte zu begreben.  
Königl. Forstamt Moritzburg und Königl. Revier-

Verwaltung Kreiter, den 18. Juli 1885.

Mielach.

Schulze.

**Bekanntmachung.**

Einem hochgeachteten hiesigen wie auswärtigen Publikum zur  
gefälligen Mittheilung, daß zur Einrichtung der

**Altdörfischen Bierstube z. Landsknecht**  
nur ein Theil der großen Parterre-Lokalitäten von Nagel's  
Hotel z. den zwei schwarzen Adlern, Ecke Seestraße  
und Johannisgasse 1 vermauert wurde und dadurch das Hotel in  
leiderweise beeinträchtigt oder wie vielfach fristig angenommen wird,  
gar nicht mehr existirt. Das Hotel ist hingegen von mir voll-  
ständig renovirt und wird wie ehemals weiter geführt.

Mit aller Hochachtung Adolf Kahl.

**— Dresdner Nachrichten. Seite 7 —**

**Salon und Ensemblestunden** (kosten zu ermäßigtem Preis) — Eintritt kann täglich erfolgen. — Gelegenheit  
zu theatralischen Verhüten. — Soziale Schäfer und Schülerinnen in guten Engagements. — Sie Auswärtige  
viele Pension. — Provoce gratis. — Hofstaatspieler Otto Hartmann, Dresden, Hoftheaterplatz 5. I.

**15. August letzte diesjähr. Alpenfahrt**

mit directen, 6 Wochen gültigen Billets nach München, Salzburg,  
Kufstein, Bösenbühl und Lindau. Seit 17 Jahren anerkannt angenehmste und billigste Reiseglegenheit.  
Gleichzeitig auch billige Rundfahrtbillets nach den Schweizer Seen, Rigi, West- und  
Ostschweiz, sowie nach Wien, Steiermark, Kärnten. Preis einheitl. Preissatz und  
Kinderbillett. Ausführl. Programm à 10 Bl. (nach auswärts gegen Briefmarken) franco durch  
Herrmann Wagner in Leipzig.

Eduard Gacke in Dresden.

**Konkurs-Ausverkauf,**

17 Kreuzstraße 17, werden die zur Konkursmasse des Georg Kuhn gehörigen  
seinen Herren-Muzungs-Stoffe,

solide englische, niederländische und deutsche Fabrikate in Tap, Samtwaren, Diagonale, Velours,  
Double, Cashmir, Cachemir etc. zu Tagespreisen zum Verkauf gestellt durch den  
Konkursverwalter Robert Hentschel.

**Auction.** Mittwoch den 29. Juli und folg. Tag des Vormittags von 10 Uhr  
an sollen in dieser Badergasse Nr. 18 wegen vollständiger Geschäfts-  
Aufgabe des Herrn Wilcke die noch vorhandenen

**Vorräthe an Posamenten etc..** in: Gefägen, Borden, Andenken, guten farbigen Dränen, Seide auf Rollen u. dergl.  
mehr bestehend, seines verschied. Handwerkzeug, wobei ein schönes Dreieck, sowie  
die **Laden-Einrichtung**

C. Breitfeld, Rollenauktionator und verlost Tagavor.

**Der Jungfrauen-Tribut im modernen Babylon.**  
Von den sensationellen Enthüllungen der

**Pall Mall Gazette** hat das

**„Kleine Journal“**

eine Deutsche Extra-Ausgabe veranstaltet. Einzelne Nummern 15 Pf. bei allen Zeitungsverkäufern und in der Expedition.

Zeitungsvorläufer erhalten 33½ Prozent Rabatt.

**Expedition des „Kleinen Journal“.**

Berlin SW., Friedrichstraße 214.

**Submission.** Die Veränderung von 8 Einschüttelkästen in dem Römer-  
haus des hierigen Proviantamtes, bestehend in Zimmer, Mauern-  
und Schmiedearbeit, veranlagt mit 350 M. 4 Pf. soll im Wege  
öffentlicher Submission vergeben werden. Bedingungen und Kosten-  
Anträge liegen von heute an im diesjährigen Geschäfts-Bureau  
Albertstadt, Proviantamt, — zur Einschüttung aus und sind mit  
der Aufschrift: „Veränderung von Einschüttelkästen“ zu  
verzeichnen. Offerten bis 3. August Vormittags 11 Uhr dem  
Zeitpunkt der Abholung des Termines, franco anher eingureichen.  
Dresden, am 27. Juli 1885.

**Königliches Proviant-Amt.** K. B.

20-30 gut erhaltene Kipp-  
lowrys, versch. Graden, Rah-  
dielen und einige Küppelarten wer-  
den sofort zu kaufen gesucht. Adv.  
mit Preisangebote unter A. B.

206 Exped. d. Blattes.

**Violinen.** alte u. neue, Zithern, Gitarren,  
Harmonicas, Trommeln billig  
Jahnsäge 9, bei Fischer.

**Singer-Nedium-Nähchine** (fast neu) für Damen u. Herren  
Schneiderei sehr billig zu verkaufen. 5 Jahre Garantie, Bauhauser-  
straße 30, im Hause.

**Heiraths-Gesuch.** Ein t. geb. Deacon von an-  
gemeinem Aussehen, Besitzer einer  
Fabrik, Schwed. Karabiner u. Lederhüte  
mit 16 Scheffel Feld, mündlich sich  
mit einem jungen Mädchen zu  
verheirathen. 4-5000 Thlr. werden  
gewünscht. Da Sudinger mehr  
auf guten Charakter steht. Agenten  
verboten. Adv. unter D. U.

H. 15 Exped. d. Bl. erbitten.

**Ein Bernhardiner** Hund, Brack-Fremplar, gut  
dreijs, weißsam, habentem, in  
mit Steuernummer Arbeit halber  
zu verkaufen. Anzahlen Hotel  
Zu den Bahnhöfen. Wett. 9.

4 Stück sollte Schweine sind  
zu verkaufen in Meckrig bei  
Dresden Nr. 12.

8. B. ritsch. Almuts. 32. part.  
faust getr. Kleidungstheile, Bettlen,  
Wäsche, sowie ganze Nachlässe.

**Ein** Lef.-Jagd-Gewehr  
höher Qualität ist billig zu ver-  
kaufen. Eisenstraße 5, I. Et.

**Wich-Pacht.** 4-600 Liter täglich werden von  
einem zahlungsfähigen Käfer ge-  
facht. Dierchen erheben unter C.  
B. 181 im „Invalidendau-“  
Dresden.

**Wich-Pacht.** oblaupolster, sowie zum  
meißnepolster wird pronto u.  
billig ausgeführt Schöttert, 38. I.

Giech wird zu kaufen zum  
Mahlen v. Mineral o. Kollergang.  
Palmfest und Waschfest  
Bedingung. Adv. an Wittbels,  
Berlin, Friedensstraße 100.

Ein Bogen gebraucht, noch gute  
leichte

**Rhein-Wein.** eig. gewachs. reif.  
Wein-kräftig & fr. 65 n. 70 Pf.  
v. 25 Ltr. zu u. Nach. direkt von  
J. Wallauer, Weinbergs-Kreuznach

**Billig zu verkaufen** ein gelunder, trümmer, 6 Jahre  
alte **Wallach**, als Stutchen,  
auch leichter Arbeit-Gaul. Preis:  
10 Pf. von 7-9 Uhr Morgen.  
Wett. 12-3 Uhr 3. beziehen.

**Gim elektar Kinderwagen** 32. I.  
bill. zu ver. Raumhalle 32. I.

**Dampfmaschine** eine kleine, zum Bäckereinebenen  
wird zu kaufen gesucht. Dierchen  
mit genauem Preis unter P. O.  
Nr. 425 „Invalidendau“  
Dresden.

**Hühnerhund**, schöne gute Rasse, zu verkaufen in  
Dittmannsdorf v. Reinsberg Nr. 35

SLUB  
Wir führen Wissen.